

BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt
mit amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde
MALSFELD

Jahrgang 13

Donnerstag, den 16. Oktober 1980

Nummer 42

Eine steigende Aufklärungsquote....

..... wird bei den polizeilich registrierten Umweltstraftaten verzeichnet. Dies ergab eine vorläufige Auswertung der vom Bundeskriminalamt erarbeiteten „Polizeilichen Kriminalstatistik 1977“ durch das Umweltbundesamt in Berlin. Der oberste Umweltschützer des Bundes, Bundesinnenminister Gerhart Rudolf Baum, Dienstherr des Bundeskriminalamtes und des Umweltbundesamtes, weist darauf hin, daß Umweltsünder immer öfter riskieren, für ihre Straftat zur Rechenschaft gezogen zu werden. Drei Zahlenbeispiele aus der Statistik zeigen die Erfolge der Polizei im Kampf gegen die Umweltsünder: Im Wasserrecht liegt die Aufklärungsquote bei 74,4 %, im Abfallrecht beträgt sie 82,1 % und im Immissionsrecht stieg sie sogar auf 99,2 %.

Foto: GLOBUSpress



Wenn Ihr Blatt zu spät ankommt,

kann es durchaus sein, daß dies mit dem stundenweisen Warnstreik bei der Deutschen Bundespost zusammenhängt.

Bitte haben Sie daher Verständnis für evtl. Verzögerungen bei der Zustellung.

Am Freitag ist unser Verlag geschlossen!

Wegen Betriebsausflug ist unser Verlag am kommenden Freitag, dem 17. Oktober 1980, geschlossen.

Morgens von 7.00 bis 8.00 Uhr ist die Telefonzentrale noch besetzt.

Kasseler "documenta urbana" ein Beitrag zur Zeitkultur

Als einen weiteren Beitrag der Stadt Kassel zur Zeitkultur würdigte der für den Wohnungsbau in Hessen zuständige Innenminister Ekkehard Gries das Wohnbauprojekt "documenta urbana". Bei der Grundsteinlegung auf der Kasseler Dönche hob Gries hervor, daß Wohnungen und Wohnumgebung entscheidend Lebensform und Lebensweise der Menschen, vor allem der Kinder, prägen und ein Stück Lebensqualität verwirklichen. Wohnungen sollten, wie Theodor Heuss es einmal formuliert habe, "Herbergen der Menschlichkeit" sein. Die Dönche-Bebauung weise unter dem besonderen Gesichtspunkt "Wohnen und Freizeit" beispielhaft einen Weg in das nächste Jahrzehnt und werde dem Anspruch einer "documenta urbana" gerecht.

Als besonders gelungene Planung bezeichnete Gries die ideale Verflechtung von sozialem und freifinanziertem Wohnungsbau in Form von Mietwohnungen, Eigentumswohnungen und Familienheimen. Er sei sicher, daß dieses Projekt Architektur und Städtebau neue Impulse gebe. Den Planern und dem Beirat, der in "kritischer Abstimmung Akzente gesetzt habe", sprach Gries seine hohe Anerkennung aus.

Der Minister wies darauf hin, daß es ihm nicht leicht gefallen sei, dieses Vorhaben vom Land aus mitzufördern. Unter reinen Bedarfsgesichtspunkten müßten die knappen Wohnungsbau-mittel eigentlich stärker auf das Rhein-Main-Ballungsgebiet konzentriert werden. Die 12,4 Millionen Mark Wohnungsbau-förderungsmittel des Landes stellten immerhin rund 5 % des Förderungsvolumens im sozialen Wohnungsbau dar und die Erschließungshilfen in Höhe von rund 5 Millionen Mark betrü-gen sogar mehr als die Hälfte der für dieses Zwecke zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Das Bauvorhaben werde im Endergebnis 124 öffentlich geförderte Miet- und Eigen-tumswohnungen, davon 21 Einfamilienhäuser, 72 steuer-begünstigte Wohnungen, davon 20 Eigentumswohnungen und 52 Einfamilienhäuser umfassen. Er habe diese erhebliche Landesförderung, die mehr als die Hälfte der vorgesehenen öffentlichen Förderung von insgesamt 21,08 Millionen Mark ausmache, zugesagt, weil nach seiner Auffassung die Bedarfs-

deckung allein nicht Maßstab der Wohnungspolitik sein könne.

Auch eine Auswirkung der Bundestagswahl: Karl Mihm (Malsfeld) rückt in den Landtag ein

Es gibt bei der CDU doch noch einen "Sieger", den Kreis-beigeordneten Karl Mihm aus Malsfeld, der nunmehr in den Landtag einrücken wird. Da nämlich im Wahlkreis 127 der bisherige CDU-Landtagsabgeordnete Bernhard Jagoda nunmehr als neuer Bundestagsabgeordneter nach Bonn geht, rückt der nächste Bewerber auf der Landesliste der CDU für den Landtag nach und der heißt Karl Mihm. Damit stellt dann der Kreisteil Melsungen zwei Landtagsabgeordnete: Den Vizepräsidenten des Landtages, Radko Stöckl von der SPD und eben Karl Mihm von der CDU.

CDU Ortsverband Beiseförth

Die nächste Vorstandssitzung findet am 17. Oktober 1980, um 20.00 Uhr, in der Gaststätte Kellner statt.

Hochlandhallenkirmes vom 31. Oktober bis 2. November 1980

Freitag: 19.00 Uhr für die KI einen Lampionszug

Sonntag: 10.00 Uhr für alle Frühschoppen.....

Erstmals seit 10 Jahren

13.30 Uhr GROSSER FESTZUG

Es lädt ein: Ostheim's Kirmesburschenschaft!

Aus dem Rathaus wird berichtet

Taubensperre

Gemäß § 1 des Gesetzes zum Schutze der Felder und Gärten gegen fremde Tauben und zur Aufhebung des Brieftaubengesetzes vom 5.10.1956 (GVBl. Seite 145), zuletzt geändert am 16.3.1970 (GVBl. Seite 243) in Verbindung mit § 18 des Hessischen Feld- und Forstschutzgesetzes vom 30.3.1954 (GVBl. Seite 39) in der Fassung vom 1.1.1975 (GVBl. Seite 53) wird hiermit die Flugsperrezeit für Tauben zum Schutz der Herbstbestellung für die Zeit

vom 10. Oktober bis 15. November 1980

festgesetzt.

Während dieser Zeit sind Tauben so zu halten, daß sie die bestellten Felder und Gärten nicht aufsuchen können.

Tauben, die während der Flugsperrezeit auf Feldern oder in Gärten angetroffen werden, darf sich der Nutzungsberechtig-te des Grundstücks sowie der dort Jagdausübungsberechtigte aneignen.

Ausnahmen:

Brieftauben sind lediglich in der Zeit

von 10. Oktober bis 6. November 1980

mit Ausnahme von Samstagen, Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen so zu halten, daß sie die bestellten Felder und Gärten nicht aufsuchen können.

Eine Aneignung von Brieftauben, die während der Flugsperrezeit auf Feldern und Gärten angetroffen werden, ist unzulässig.

Verstöße gegen diese Anordnung werden wegen Ordnungswidrigkeit nach § 18 Abs. 3 in Verbindung mit § 20 des Hessischen Feld- und Forstschutzgesetzes mit einer Geldbuße geahndet.



Bürgerzeitung

WOCHENBLATT MIT ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER KOMMUNALVERWALTUNG

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich. - Herausgeber, Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, Weberner Straße 18 - Postfach 106 - 3580 Fritzlar - Telefon 056 22-20 49 und 20 40.
Verantwortlich für den Inhalt: Erich Meiers. - Vierteljährlicher Bezugspreis: DM 5,90 - Nur im Abonnement zu beziehen.
Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von DM 0,60 + Versandkosten.

NOTRUF

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
 für Berufstätige Mittwoch 18.30 bis 20.00 Uhr
 In Beiseförth werden die Sprechstunden
 donnerstags abgehalten 11.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden im OT Dagobertshausen

Jeden Donnerstag von 18.30 bis 19.30 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Karl Ludolph im Feuerwehrgerätehaus
 Sprechstunden ab. Während dieser Zeit können aus der Gemein-
 debücherei Bücher entliehen werden.

Sprechstunden im OT Elfershausen

Jeden Dienstag von 19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Karl Harbusch in seiner Wohnung, Am
 Sportplatz 6, Sprechstunden ab.

Sprechstunden im OT Ostheim

Jeden Freitag von 19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Karl Hain in seiner Wohnung Sprech-
 stunden ab.

Schalterstunden Postamt Malsfeld

Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr
 und von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Sonnabend von 8.00 bis 12.00 Uhr
 An Sonn- und Feiertagen ist der Schalter beim Postamt Mals-
 feld geschlossen. Nächstes Postamt mit Sonntagsdienst in
 Melsungen, Schalterstunden von 9.00 bis 10.00 Uhr.

Dienststunden der Gemeindekasse

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Gemeindebücherei

Buchausgabe mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr

Postamt Beiseförth

Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr
 und von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr
 Kastenleerung sonntags nur an der Poststelle.

Sprechstunden im OT Mosheim

Jeden Montag von 19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher L. Pfannkuche in seiner Wohnung
 Sprechstunden ab.

Sprechstunden des Ortsvorstehers im OT Beiseförth

Jeden Donnerstag hält der Ortsvorsteher Herbert Harbusch
 Sprechstunden ab 11.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden im OT Sipperhausen

Jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Riemenschneider in seiner Wohnung
 Sprechstunden ab.

NOTRUF

NOTRUF Tel. 110
 POLIZEI MELSUNGEN Tel. 8031
 DRK MELSUNGEN Tel. 2000



**Wirf Altglas nicht
 Zuhause fort,
 Container stehn
 an jedem Ort!**



ERSTE HILFE

Melsungen	(0 56 61)
Krankentransp.	20 00
Krankenhaus	60 61
Polizei	80 31
Oberfall, Verkehrsunfall	1 10
Feuer	1 12
Feuerwehr örtlich	
Rettungsdienst, Erste Hilfe	20 00
Störungsdienste: Gas	16 55 od. 05 51/90 91
Wasser	üb. 5 21 od. 5 24
Strom	0 56 62/8 61
Bürgermeisteramt	5 21

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Malsfeld

Ortsteil Beiseförth - Der Ortsvorsteher -

EINLADUNG

Hiermit lade ich zu einer öffentlichen Si tzung des Ortsbei-
 rates der Gemeinde Malsfeld, Ortsteil Beiseförth, für Dienstag,
 den 21. Oktober 1980, 19.30 Uhr, Leseraum, Mühlenstr. 2,
 ein.

TAGESORDNUNG

- Beratung über Anträge zur Kirmes 1981
 - Angelsportverein Beiseförth
 - Gesangverein-Chorvereinigung - Beiseförth
- Anträge zum Haushalt 1981
- Antrag einer Initiativegruppe
 - Abholzen einer Trauerweide auf dem Friedhof -
- Bekanntgaben des Ortsvorstehers
- Verschiedenes

Hochachtungsvoll
 H A R B U S C H
 Ortsvorsteher

Vorstehende Si tzung des Ortsbeirates Beiseförth wird
 hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die Sitzung ist öffentlich,
 sofern nicht die Behandlung einzelner Punkte den Ausschluß
 der Öffentlichkeit erfordert.

Malsfeld, den 9. Oktober 1980

Der Gemeindevorstand
 der Gemeinde Malsfeld
 gez. S T Ö H R
 Bürgermeister

WIR GRATULIEREN

Zum 89. Geburtstag
 Herrn Martin Haede, Malsfeld-Beiseförth, Malsfelder Str. 1
 geb. am 19.10.1891

Zum 79. Geburtstag
 Frau Lydia Jaehn, Malsfeld-Beiseförth, Grüne Str. 18
 geb. am 21.10.1901

Zum 83. Geburtstag
 Herrn Karl Walter, Malsfeld-Beiseförth, Brunnenstr. 23
 geb. am 22.10.1897

Zum 83. Geburtstag
 Frau Sophie Trieschmann, Malsfeld-Ostheim, Sipperhäuser
 Str. 17, geb. am 23.10.1897

ZUR GOLDENEN HOCHZEIT am 25. Oktober 1980
 Herrn Friedrich Limpert und Ehefrau Anna wohnhaft in
 Malsfeld-Dagobertshausen, Zum Hügelkopf 4.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende, dem 18., 19. Oktober 1980 (v. Samstag
 14.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr) sowie am Mittwoch, dem
 22. Oktober 1980 (v. Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag,
 8.00 Uhr) ist

Herr Dr. Ehrt, Malsfeld-Beiseförth, Finkenweg
 Tel. 05664/8200

dienstbereit.

Zahnärztlicher Notdienst

Am Wochenende, dem 18., 19. Oktober 1980 ist

ZA Ackert, Melsungen, Rotenburger Str. 16
 Tel. 05661/2111

dienstbereit.

Apothekendienst

Am Wochenende, dem 18., 19. Oktober 1980 ist die

BARTENWETZER-APOTHEKE, Rotenburger
 Str. 7, Tel. 05661/6610

dienstbereit.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden

MALSFELD

19.10. 10.30 Uhr Gottesdienst
 10.30 Uhr Kindergottesdienst
 21.10. 19.30 Uhr Jugendkreis
 17.10. 15.00 Uhr Jungenjungschar

BEISEFÖRTH

19.10. 9.15 Uhr Gottesdienst
 10.30 Uhr Kindergottesdienst
 16.10. 16.00 Uhr Mädchenjungschar

DAGOBERTSHAUSEN

19.10. 11.00 Uhr Gottesdienst
 10.00 Uhr Kindergottesdienst
 21.10. 19.30 Uhr Jugendkreis
 16.10. 15.30 Uhr Jungenjungschar
 20.10. 20.00 Uhr Bläserprobe
 22.10. 20.00 Uhr Bibelstunde

ELFERSHAUSEN

19.10. 10.00 Uhr Gottesdienst
 10.00 Uhr Kindergottesdienst
 22.10. 16.00 Uhr Mädchenjungschar

SIPPERHAUSEN

19.10. 10.00 Uhr Gottesdienst

OSTHEIM

19.10. 11.15 Uhr Gottesdienst

MOSHEIM

19.10. 10.00 Uhr Gottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft, Malsfeld Grüne Straße

19.10. 14.30 Uhr Wortverkündung
 20.10. 15.00 Uhr Kinderstunde
 16.00 Uhr Mädchenjungschar
 23.10. 20.00 Uhr Bibelstunde

SPORTNACHRICHTEN

Schützenverein Malsfeld 1912 e.V.

Der Richard-Karl-Frei Gedächtnispokal wurde in diesem
 Jahr in Malsfeld ausgeschossen.

Besser, Holger Sch	364 Ringe
Besser, Wilfried, Sc h	369 Ringe
P etrat, Wi lli, Alt	345 Ringe
Heising, Erika, DA	342 Ringe
Gießler , Walter, Jun	331 Ringe
Wenzel, Ulrich, Sch	375 Ringe
Waskönig, Karl-Heinz Sch	367 Ri nge
Heckemann, Johannes Jug	328 Ri nge

Gesamtringzahl 2.822 Ri nge

Die Mannschaft aus Hegelsberg-Vellmar schoß 2760 Ri nge
 und wurde damit besiegt.

Wir gratulieren allen Schützen zu ihren guten Ergebnissen
 und wünschen weiterhin "Viel Erfolg!"

Standardgewehr Kreisklasse

1. Malsfeld 16-o Punkte 8326 Ri nge Kreismeister.

Grundklasse

1. Malsfeld II 14-2 Punkte 7519 Ringe Kreismeister

Ei nzelwertung:

1. Wenzel, Ul rich	278,16 Ringe
6. Besser, Wi lfried	259,5 "
7. Waskönig, K.-H.	258,33 "
8. Eberhard, Kurt	255,33 "

Schützenverein Dagobertshausen 1870

Am Freitag, dem 17. Oktober 1980, findet ab 20.00 Uhr
 im Gasthaus Hofmann eine Mitgliederversammlung des
 Schützenvereins Dagobertshausen statt, zu der hiermit einge-
 laden wird.

Di e TAGESORDNUNG umfaßt folgende Punkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenden
3. Protokollverlesung
4. An- und Abmeldungen
5. Baumaßnahme Schützenhaus
6. Verschiedenes.

SG Ost-Mosheim

Bezirksliga

Spielbericht über das 2. Serienspiel der SG-Ost-Mosheim

Sonntag, den 5.10.1980, um 17.15 Uhr, Heuberghalle,
 Eschwege

Vfl Wanfried – SG Ost-Mosheim 13:23 (7:10)

Im ersten Auswärtsspiel der Bezirksligasaison 1980/81 besiegte
 die SG die an sich heimstarke Mannschaft des Vfl Wanfried
 klar mit 23:13 Toren.

In der Halbzeit konnte Wanfried noch mithalten, und kam
 sogar in der 35. Min. nach einer Halbzeitführung der SG
 von 10:7, bis auf 9:10 heran.

In der restlichen Spielzeit hatte Wanfried nichts mehr zu bestellen, und schoß sein letztes Tor in der 46. Minute. Der Angriff der SG hatte in der ersten Halbzeit schon glänzend operiert, doch was dann in der 2. Halbzeit ab der 35. Minute geboten wurde begeisterte die 40 mitgefahrene Anhänger der SG, und ließ die bis dahin Ihre Mannschaft lautstark anfeuernden Wanfrieder Zuschauer verstummen.

Aber nicht nur der Angriff konnte überzeugen, auch die Abwehr und die beiden Torleute boten erneut eine sehr starke Leistung. Bezeichnend für die gute Abwehrleistung ist, daß der VfL Wanfried ab der 46. Minute kein Tor mehr erzielte.

Im Vergleich zu dem ersten Serienspiel gegen Großenritte, war diesmal bemerkenswert, daß vom Angriff wesentlich mehr Druck ausging, das Verständnis der Spieler untereinander verbessert war. Besonders fiel auf, daß die beiden erfolgreichsten Torschützen Jürgen Steinbach und Ottmar Harbusch sehr gut miteinander harmonierten und mit Volker Steinbach zusammen einen Rückraum bildeten, der in den kommenden Spielen die gegnerischen Abwehrreihen vor einige Probleme stellen wird.

Jürgen Steinbach war für die Wanfrieder nicht auszurechnen erzielte 9 herrliche Tore, erkämpfte sich bei mehreren Wanfrieder Angriffen den Ball und leitete damit einige Tempogegenstöße ein oder schloß diese sogar noch selbst ab.

Ottmar Harbusch war in einer glänzenden Verfassung, erzielte 6 Tore, davon 2 Siebenmeter, im Spielaufbau zeigte er viel Übersicht und brachte seine Nebenspieler immer wieder in günstige Schußpositionen.

Volker Steinbach, konnte an seine guten Leistungen im Spiel gegen Großenritte erneut anknüpfen, erzielte drei Tore bei nur 4 Wurfversuchen, gut auch sein kompromißloser Einsatz in der Abwehr.

Helmut Riemenschneider erzielte ein Tor, bot in der Abwehr eine solide Leistung. Helmut ist in der Lage sich in den nächsten Spielen zu steigern und seine an sich schon guten Leistungen weiter zu verbessern.

Jürgen Riemenschneider erzielte 2 Tore bei Gegenstößen, dies ist bedingt durch seine Schnelligkeit seine große Stärke.

Günther Schake erzielte ein Tor und war in der Abwehr wieder einer der Stärksten, wie wir das ja schon alle einige Jahre von Günther gewohnt sind.

Ralf Imming erzielte zwar kein Tor, sperrte im Angriff jedoch einige mal geschickt ab und ermöglichte dadurch den Rückraumspielern die durch seine Sperre entstandene Lücke zum Torwurf zu nutzen. Ralf war auch in der Abwehrmitte erneut sehr stark.

Ulrich Till erzielte auch ein Tor und bot insgesamt eine gute Partie. Michael Schneider war wie gewohnt sehr stark in der Abwehr. Die beiden Torleute waren gleichstark, hielten beide einen 7 m. Die 13 Tore die Wanfried erzielte, fielen etwa zu gleichen Teilen aus dem Rückraum und vom Kreis. Die Wanfrieder Mannschaft enttäuschte keineswegs, doch war sie an diesem Tag unserer sehr gut aufgelegten Truppe klar unterlegen. Dabei ist noch zu berücksichtigen, daß Gerd Ludolph nicht eingesetzt werden konnte, bekanntlich ist der Gerd ja einer unserer gefährlichsten Angreifer. Ohne überheblich zu sein kann man sagen, daß unsere Mannschaft auf allen Posten besser besetzt war, und der Sieg in dieser Höhe völlig in Ordnung ging.

Die besten Spieler bei Wanfried waren die Torhüter, trotz der 23 Gegentore., im Rückraum Schäfer und Schröder, am Kreis Schneider und Hillebrandt.

Wanfrieder Torschützen:

Schäfer 4, Schneider 3, Schröder 2, Hillebrandt 2, Schein 1, Neugebauer 1.

Die SG spielt ein folgender Aufstellung:
Bernd Sommer, Ralf Stremetzne; Ottmar Harbusch, Ulrich Till, Günther Schake, Michael Schneider, Helmut Riemenschneider, Jürgen Steinbach, Jürgen Riemenschneider, Volker Steinbach, Ralf Imming.

Torschützen der SG:

Jürgen Steinbach 9, Ottmar Harbusch 6, Volker Steinbach 3, Jürgen Riemenschneider 2, Helmut Riemenschneider 1, Günther Schake 1, Ulrich Till 1.

Handballpokal 4. und letzte Runde auf Bezirksebene

Am Sonntag, dem 19.10.1980, spielt die I. Mannschaft der SG Ost-Mosheim in der 4. Runde im Pokal gegen den Bezirksligarivalen TSV Gieselwerder. Spielbeginn: 19.00 Uhr.

Der TSV Gieselwerder ist in diesem Jahr, genau wie die SG, noch ohne Punktverlust, in den bisherigen beiden Spielen wurde Twiste mit 18:14 geschlagen und Melsungen mußte sich mit 22:19 geschlagen geben.

Von der Spielstärke ist Gieselwerder uns bestimmt ebenbürtig, die Zuschauer können bei diesem Spiel ausgezeichneten Handball erwarten.

Die stärksten Spieler bei Gieselwerder sind Davon, Schäfer, Rommel und Don. Di etmar Don ist ein Bruder des Nationalspielers Don, der in dieser Saison für die Reinickendorfer Füchse spielt und davor beim Bundesligisten Hüttenberg jahrelang einer der besten Spieler war.

Da der Sieger dieses Spiels in die 5. Pokalrunde auf Verbands-ebene gelangt, und einen attraktiven Gegner erwarten kann, werden die SG und Gieselwerder mit letztem Einsatz kämpfen um die nächste Runde zu erreichen.

Gieselwerder ist auch in dieser Saison zum engeren Favoritenkreis in der Bezirksliga zu zählen, so daß die Aufgabe der SG ziemlich schwer sein wird.

Doch mit der richtigen Einstellung auf den Gegner und Kampfgeist, Konzentration und unbedingten Siegeswillen ist die nächste Pokalrunde erreichbar.

Wir hoffen, daß die Hochlandhalle zu diesem wichtigen und interessanten Spiel bis auf den letzten Platz gefüllt sein wird.

Unserer Mannschaft wünschen wir, daß sie erneut ein hochklassiges Spiel, wie zuletzt in Eschwege gegen Wanfried zeigt. Im nächsten Spiel in der Bezirksliga trifft die SG am 26.10.1980, in der Hochlandhalle auf Melsungen. Spielbeginn: 19.00 Uhr.

Kreisklasse B

Ost-Mosheim III – Ziegenhain I 12:13 (6:8)

Eine kaappe Niederlage gegen Ziegenhain. In der ersten Halbzeit gelang es Ziegenhain sich mit 2 Toren abzusetzen, am Schluß scheiterte die Dritte mit einem Tor. Das Zusammenspiel in der Mannschaft muß noch erheblich verbessert werden. Besonders im Angriff muß noch einiges getan werden.

Männliche A Jugend

Ost-Mosheim – Kirchhof 18:22 (7:14)

In der ersten Halbzeit verschlief unsere A Jugend den Sieg gegen Kirchhof.

Die Mannschaft präsentierte sich ohne Druck im Angriff und in der Abwehr wurde sehr unkonzentriert gearbeitet. Nach der Halbzeit trat die Wende ein, der gefährlichste Werfer von Kirchhof wurde früh angegangen, im Angriff wurde konzentriert gespielt.

Bis einige Minuten vor Schluß kam die SG bis auf 19:18 heran, in den letzten Minuten stellte der schwache Schiedsrichter noch 2 Spieler unserer A Jugend für 2 Min. vom Feld, so daß Kirchhof den Sieg mit drei weiteren Toren sicherstellen konnte. Trotz der klaren Benachteiligung durch den Schiedsrichter, unter anderem wurden sechs Tore nicht anerkannt, weil der Schiedsrichter die Vorteilsregel falsch auslegte, hätte unsere Jugend dieses Spiel noch gewinnen können, leider wurde in der entscheidenden Phase die Chance durch einige Spieler vereitelt, die sich auf Diskussionen mit dem Schiedsrichter einließen und als Quittung sich eine 2-Minuten-Zeitstrafe einhandelten.

Torschützen:

Ralf Harbusch 4, Bodo Fromann 5, Ralf Harbusch 2, Rainer Röse 2, Udo Mink 1, Stefan Werner 1, Torsten Köbberling 1, Klaus Schmer 1, Karl-Heinz Keim 1.

Männliche B Jugend

Ziegenhain – Ost-Mosheim 19:8

D Jugend

Felsberg – Ost-Mosheim 9:7

Weibliche A Jugend

Ziegenhain – Ost-Mosheim 10:15 (5:7)

Nach einer 7:5 Pausenführung, steigerte sich die weibliche A Jugend in der 2. Hälfte und kam zu einem klaren Sieg. Über eine sichere Abwehr gelang es unseren Mädchen durch gekonntes Sturmspiel die Grundlage zum Sieg zu legen. Torschützen:

Petra Koch 5/1, Elke Riechers 4, Bärbel Riemenschneider 2, Otti Besse 2/1, Uli Ackermann 1/1, Silke Hofmeier 1.

Am Wochenende 18. und 19. Oktober 1980 werden folgende Spiele ausgetragen:

POKAL: Sonntag, den 19. Oktober, 19.00 Uhr Hochlandhalle Ostheim

SG Ost-Mosheim – TSV Gieselwerder

KREISKLASSE A: Sonntag, den 19. Oktober, 16.30 Uhr Halle Gensungen

Gensungen II – SG Ost-Mosheim II

KREISKLASSE B: Sonntag, den 19. Oktober, 13.00 Uhr in Ostheim

SG Ost-Mosheim III – Körle II

B JUGEND: Samstag, den 18. Oktober, 17.00 Uhr in Melsungen

Wollrode – SG Ost-Mosheim

D JUGEND: Samstag, den 18. Oktober, 16.05 Uhr in Ostheim

SG Ost-Mosheim – Kirchhof

B KLASSE DAMEN: Sonntag, den 19. Okt., 14.15 Uhr in Melsungen

Melsungen II – Ost-Mosheim

WEIBLICHE C JUGEND: Samstag, den 18. Okt. in Felsberg 14.00 Uhr Ost-Mosheim – Melgershausen

15.15 Uhr Guxhagen – Ost-Mosheim

MÄNNLICHE E JUGEND: Samstag, den 18. Okt. in Ostheim 14.25 Uhr Felsberg – Ost-Mosheim

15.15 Uhr Gensungen – Ost-Mosheim

Wir informieren.

Werden auch Sie durch die hohen Hypothekenzinsen belastet ???

Dann ändern Sie dies durch Abschluß eines Bausparvertrages zur Umschuldung ab.

Beratungsstelle Kassel

Treppenstraße 4, Tel. 0561/1 44 91

Mitarbeiter G. Falk,

Kassel, Wilhelmsh. Allee 279, Tel. 0561/35693

Mitarbeiter G. Hartung,

3501 Niestetal-H. Am Stein 14, Tel. 0561/525147

Mitarbeiter R. Flittner

Schauenburg-Martinshagen, Steinweg 8
Tel. 05601/2234

Beratungsstelle Kassel

Kurt-Schumacher-Str. 35, Tel. 0561/102088

Mitarbeiter R. Miersch

Kassel, Weinbergstr. 20, Tel. 0561/16185

Mitarbeiter H. Falkenau

Melsungen, Knüllstr. 21, Tel. 05661/6471

wüstenrot

Der gute Grund für Ihr Eigentum.

2. Heimwerkerabend ¹⁹⁸⁰/₁₉₈₁

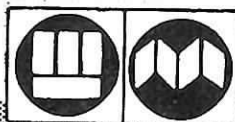
Am Donnerstag, 23. Oktober - 18 Uhr

THEMA

Machen Sie Ihr Haus Winterfest

Wärmedämmung von Dachgeschoß, Kellerdecke, Innen- und Außenwänden.

Wärmedämmung in der Landwirtschaft.



**BAUMARKT
MELSUNGEN**

Telefon (05661) 6031/34 Täglich geöffnet
v. 7-18 / samstag v. 7-12 Uhr

Gefährdete Eulen

Im Rahmen der Europaratskampagne „Lebensrecht und Lebensraum auch für sie — eine Aktion des Europarates für mehr Schutz von Pflanzen und Tieren“ weist die Bezirksdirektion für Forsten und Naturschutz in Kassel auf die besondere Schutzbedürftigkeit der Schleiereule und des Steinkauzes hin. Diese beiden Eulenarten sind durch den vielfachen Verlust ihrer Brutstätten in Scheunen, Kirchtürmen und auf Dachböden, die heute weitgehend verschlossen sind, stark gefährdet. Zum Schutz dieser Nachtgreifvögel kann insbesondere bei Gebäuderenovierungen folgendes getan werden:

Offenhaltung von Türmen, insbesondere Kirchtürmen, Giebeln in Scheunen und Fachwerkhäusern, Anbringen von Nistkästen und Einflugöffnungen an landwirtschaftlichen Neubauten, vor allem bei Aussiedlerhöfen, Bereitstellung nicht mehr genutzter Taubenschläge.

Da sich die Eulen hauptsächlich von Mäusen ernähren und dadurch mithelfen, diese Nager kurz zu halten, sollte nach Möglichkeit jedermann notwendige Maßnahmen zur Erhaltung von Schleiereule und Steinkauz unterstützen.

Lachen ist gesund

Als mein Freund während eines Gewitters mit seinem kleinen Auto unterwegs war, setzte plötzlich ein heftiger Hagel ein; im Nu war die Straße mit Eisstückchen bedeckt. „Vati“, fragte der Dreijährige verwundert, „hat der liebe Gott auch einen Eisschrank?“ P.N.

Ein Rentnerhepaar beschloß, täglich zwei Kilometer zu laufen, um in Form zu bleiben. Sie wollten auf einer einsamen Landstraße einen Kilometer weit gehen und dann umkehren. Als sie zum erstenmal an ihrem Wendepunkt angekommen waren, fragte der Mann seine Frau: „Glaubst du, daß du den Rückweg schaffst, oder bist du zu müde?“ „Nein“, sagte sie, „ich bin nicht müde. Ich schaffe das leicht.“ „Gut“, erwiderte er, „dann warte ich hier. Du gehst zurück nimmst den Wagen und holst mich ab.“ J.R.

Bei den regelmäßigen Auftritten unserer Schauspieltruppe in einem kleineren Gefängnis bestand immer die Gefahr, daß die Gefangenen die Schauspieler durch witzige Zwischenrufe aus dem Konzept brachten. Einmal wurde unsere Selbstbeherrschung auf eine harte Probe gestellt. „Glaub mir, Mutter“, lautete der Rollentext, „ich bin unschuldig.“ Da brüllten 200 Stimmen im Chor: „Ich auch, Kumpel.“ J.C.

Aus DAS BESTE aus READER'S DIGEST

Werbung bringt Erfolg

Immer ins Schwarze
treffen Sie mit einer
ANZEIGE
IN DER BÜRGERZEITUNG

Industrie-Gruben- und Kanalreinigung

J. Blackert

3509 Morschen-Eubach, Telefon 05664/8739

BESEITIGUNG von Kanalverstopfungen mit Hochdruckspülwagen.

LBS Landes[®]
Bausparkasse
(Bausparkasse der Sparkassen)



**Junge Bausparer
zur LBS**

DENN WIR WISSEN, WAS SIE BRAUCHEN.

Beratung bei LBS-Bezirksleiter:

Hans-Dieter Brassel

Beratungsstelle Melsungen, Kasseler Str. 14
Telefon (05661) 3288 - Privatruf (05661) 4857

und bei der Sparkasse.

91

Energiesparen mit Teppichboden vom FUSSBODEN - MAGAZIN

SPARPREISE : Durch Preisreduzierungen können Sie bis zu **40 %** sparen !

Wir lösen Ihr Fußbodenproblem vom Estrich bis zum Teppichboden. Fordern Sie unser Angebot an, wir beraten Sie kostenlos. Besuchen Sie unsere riesigen Verkaufslager für Teppichböden, PVC-Beläge, Gardinenzubehör, Farben und Tapeten. Ständig große Fabriksonderposten deutscher und ausländischer Markenteppichboden-Hersteller am Lager.

TEPPICHBODEN 4 m melierte Schlingeqm ab	6.50	BERBER 4 m Sonderangebotqm ab	14.90
SCHLINGENWARE 4 m gute Gebrauchsqualitätqm ab	9.00	MIKROSCHLINGE Strapazierqualitätqm ab	13.90
DRUCKWARE 4 m viele Farben und Musterqm ab	14.00	VELOURS 4 m dichte Qualitätqm ab	12.90

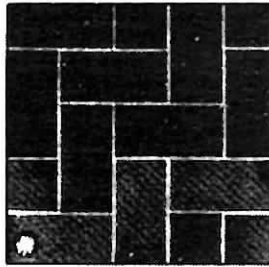
**Unser
Spezialservice :**
Wir verlegen PVC-Belag
und Teppichboden zum
SELBSTKOSTENPREIS !

• Ganze Neubauten
KOSTENLOS !!!

FUSSBODEN-MAGAZIN, 3436 Hess. Lichtenau, Königsberger Str., Tel. 05602/1022

**Bei uns ist
jede Woche etwas los!**

Großer Sonderverkauf
von Fliesen, Bodenplatten und Sanitär



Wieder eingetroffen

Spaltbodenplatten

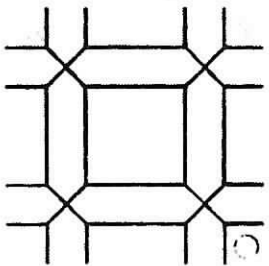
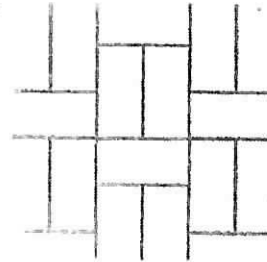
Melsunger Land, 240 x 115 mm
1. Wahl

qm nur **19.90**

Bodenplatten

100 x 200 mm, MS-Sorte

Farbe: Sand u. Pinie
qm nur **19.90**



Rosenspitz

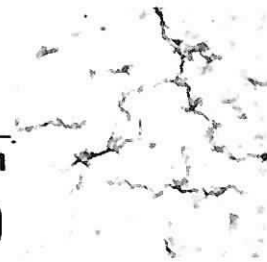
Feinkeramik-Bodenfliesen
Farbe Khaki 8 x 28 u. 20 x 20 cm

qm nur **24.90**

Wand- u. Bodenplatten

Pergamena, MS-Sorte, passend zu
Sanitärfl. moosgrün
und curry

qm nur **19.90**



Wandfliesen

versch. Flammglasierung
150 x 150 mm
1. Wahl

qm nur **16.90**

**Stets preiswerte Restposten
vorrätig.**

Auf Wunsch fachgerechte Verle-
gung durch anerkannten Meister-
betrieb.

Brausebatterie



1/2"

Stück **25.90**

**Wannenfüll-
u. Brausebatterie**

1/2"

45.50



Waschtisch-Einlochbatterie

1/2" mit Schwenkauslauf u.
versenkbarer Kugelkette
130 mm Ausladung

Stück **29.90**

Spültisch-Einlochbatterie

1/2" mit Schwenkauslauf und
Kettenhalteröse
200 mm Ausladung

Stück **29.90**



Solange Vorrat reicht Incl. MWST

**BAUMARKT
MELSUNGEN**

Telefon (05661) 6031/34 v. 7-18 / samstag v. 7-12 Uhr
Täglich geöffnet

